

# Wichtige Hinweise

für den Gebrauch von Ventilatoren zur Gasdruckerhöhung



Vor Installation und Verwendung des Ventilators unbedingt die zugehörige **Betriebsanleitung lesen !**  
Falsche Bedienung oder Installation gefährdet Personen und Anlagen und kann zu schweren Schäden führen. Dieses Merkblatt ist lediglich eine Ergänzung zur Betriebsanleitung.

## Montage

- Ein- und Austrittsöffnungen gasdicht mit Rohrleitung verbinden.
- Elastische, gasdichte und elektrisch leitfähige Übergänge zu Rohrleitungen (Kompensatoren) verwenden. Es darf durch die Rohrleitung keine verformende Kraft auf das Ventilatorgehäuse ausgeübt werden.
- Ventilator nicht gekippt montieren und auf festem Untergrund befestigen. Installation auf elastischem Gestell kann zu unzulässig erhöhten Schwingwerten führen.

## Elektroinstallation

- Die Elektroinstallation muss durch eine Elektrofachkraft erfolgen.
- Bauseitig Abschaltung/Notaus vorsehen.  
Absicherung und Kabeldimension gemäss Anschlussleistung des Motors.
- Schutzleiter/Erdungsanschluss sowohl am Maschinensockel als auch am Motorgehäuse (aussen) anbringen.
- nur Kabelverschraubungen passend zum Kabeldurchmesser verwenden
- nicht benutzte Kabeldurchführungen sind mit ATEX-konformen Verschlussstopfen zu schliessen, Transportstopfen und ungenutzte Kabelverschraubungen sind dazu nicht geeignet.

## Kontrollen vor Inbetriebnahme:

Alle Ventilatoren wurden vor Versand geprüft. Durch rauen Transport oder ungeeignete Lagerung können jedoch Schäden aufgetreten sein. Prüfen Sie daher unbedingt:

- Sichtkontrolle auf äusserlich erkennbare Transportschäden.
- Kontrolle auf Fremdkörper im Ventilator und in den Rohrleitungen vor Anschliessen der Rohrleitungen.
- Luftspalt zwischen Laufrad und Einströmung prüfen. Mindestabstand 2mm
- Laufrad von Hand drehen und auf abnormale Geräusche (Schleifen, Knarren...) abhören.
- Nach Anschluss: Dichtheitskontrolle mit **max. Prüfdruck 250 mbar**.  
Höhere Prüfdrücke können zur Beschädigung von Gehäuse oder Dichtung führen.
- Schraubverbindungen und Schutzvorrichtungen überprüfen
- Kontrolle der Drehrichtung durch kurzes Einschalten. Kontrolle der Stromaufnahme.

## Wartung



Zur Sicherstellung der Betriebssicherheit ist es sehr wichtig, die in der **Betriebsanleitung** vorgeschriebenen Wartungen regelmässig und sorgfältig auszuführen.

Ein unzureichend gewarteter Ventilator kann bei der Förderung von brennbaren Gasen eine Gefahr durch Funkenbildung oder durch heisse Oberflächen erzeugen.

## Revision

- Nach 20'000 Betriebsstunden, spätestens jedoch 36 Monate nach Inbetriebnahme muss eine Komplettrevision erfolgen. Bei erhöhten Umgebungstemperaturen soll die Revision früher erfolgen. Das Datum der letzten Revision ist auf dem Gerät vermerkt.
- Komplettrevisionen und Reparaturen von Ventilatoren für den Ex-Bereich dürfen nur durch den Hersteller oder durch dafür zugelassene Stellen durchgeführt werden.